

Artikel vom 29.09.2023

Glückwünsche für Gerhard Wägemann zum Ehrenvorsitz

Glückwünsche für Gerhard Wägemann zum Ehrenvorsitz



Stadtverbandsvorsitzender Klaus Drotziger gratulierte Gerhard Wägemann im Namen der Weißenburger CSU anlässlich der diesem vor kurzem verliehenen Würde des Ehrenkreisvorsitzenden.

Die Weißenburger CSU könne stolz darauf sein, dass Wägemann ihr angehöre, so Drotziger. Aus Sicht des Stadtverbandsvorsitzenden ist Gerhard Wägemann seit vielen Jahren ein herausragendes und prägendes Mitglied der Weißenburger CSU.

Dies zeige sich an den verschiedensten Ämtern und Funktionen, welche Wägemann im Laufe seiner politischen Karriere in und über Weißenburg hinaus inne hatte.

Der Weißenburger CSU gehört Wägemann bereits seit 47 Jahren an. Für mehr als 17 Jahre vertrat er die CSU im Stadtrat von Weißenburg und war dort Stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Im Laufe seiner Karriere folgten weitere Ämter als Kreisrat, Bezirksrat, Landtagsabgeordneter und schließlich Landrat, als welcher er 2020 in den Ruhestand ging.

In all diesen Positionen nahm er immer wieder herausgehobene Aufgaben in verschiedenen Ausschüssen oder Aufsichtsräten ein. Von 2011 bis zu seinem Ausscheiden aus dem Landtag war Gerhard Wägemann sogar Mitglied des Präsidiums des Bayerischen Landtages.

Zudem war er nicht nur zwölf Jahre lang Kreisvorsitzender der CSU, sondern übte und übt immer noch eine Vielzahl weiterer Ehrenämtern aus.

Drotziger bedankte sich insbesondere für Wägemanns Engagement für Weißenburg. Wägemann hatte sich in den zurückliegenden Jahren unter anderem aktiv für das Bayerische Limesinformationszentrum, die Wülzburg, die Tagesklinik des Bezirks für psychisch Kranke, den Kunststoffcampus, die Außenstelle Landesamt für Denkmalpflege, die Ortsumgehung Dettenheim, die Hörnleinkreuzung und das Weißenburger Krankenhaus stark gemacht.

Trotz all seiner Aufgaben, Ämter und Funktionen fand Gerhard Wägemann immer Zeit für „seinen“ Stadtverband, war bei entsprechenden Veranstaltungen stets zugegen und pflegte auf diese Weise den engen Kontakt zur politischen Basis.

Insbesondere hob Drotziger die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit und das stets offene Ohr von Gerhard Wägemann hervor und bedankte sich bei ihm dafür.